

[Der Leiter der regionalen Militärverwaltung von Winnyzja hat sich zur Lage in Ladyzhyn geäußert, das ohne Wärme geblieben ist](#)

30.11.2022

Die Lage in Ladyzhyn, das aufgrund von Raketenangriffen ohne Wärme geblieben ist, hat sich noch nicht stabilisiert, aber die regionalen Behörden dementieren Gerüchte über die Evakuierung der Stadt. Dies teilte der Leiter der regionalen Militärverwaltung von Winnyzja, Serhij Borzov, mit.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Die Lage in Ladyzhyn, das aufgrund von Raketenangriffen ohne Wärme geblieben ist, hat sich noch nicht stabilisiert, aber die regionalen Behörden dementieren Gerüchte über die Evakuierung der Stadt. Dies teilte der Leiter der regionalen Militärverwaltung von Winnyzja, Serhij Borzov, mit.

„Nach den Raketenangriffen vom 23. November wurde das Wärmekraftwerk Ladyzhyn abgeschaltet. Es war das einzige Unternehmen, das in Ladyzhyn für Wärme sorgte. Während des 10-monatigen Krieges hätten die städtischen Behörden über andere Möglichkeiten nachdenken sollen bevor die Heizperiode begann. Es musste ein neues alternatives Heizsystem geschaffen werden. Die Stadtverwaltung ist dazu kurzfristig nicht in der Lage, daher sucht die Militärverwaltung nach Möglichkeiten, die Einwohner von Ladyzhyn so schnell wie möglich mit Wärme zu versorgen. Die technischen Probleme im Zusammenhang mit der neuen Kesselanlage werden derzeit geklärt. Es gibt keine Probleme mit der Finanzierung. Es gibt nur Probleme mit dem Produktionszeitraum bestimmter Einheiten wir brauchen etwas Zeit“, heißt es in der Erklärung.

In der Zwischenzeit stellt der staatliche Notdienst zusätzliche Heizstationen in der Stadt auf.

„Wir ergreifen verschiedene Maßnahmen, damit die Menschen Wärme und Strom erhalten können. Es liegt auf der Hand, dass die Menschen in Ladyzhyn heute mit elektrischen Geräten geheizt werden und dementsprechend eine größere Menge Strom verbraucht wird. Für die Nachbargemeinden und für die Gemeinden in der Nähe von Ladyzhyn sollte jedoch genügend Strom zur Verfügung stehen. Zwei Schulen werden mit alternativen Heizsystemen versorgt sie verfügen über Festbrennstoffkessel, die mit Dieselgeneratoren ausgestattet sind. Das Krankenhaus in Ladyzhyn wurde nicht unterstützt: Krankenwagen bringen die Patienten nach wie vor über die Patientenroute nach Gaisin. Von einer Evakuierung der Einwohner von Ladyzhyn ist nicht die Rede“, versichert Borzov.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 309

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.